

## Joan-Miró-Grundschule Europa-Schule Deutsch/Spanisch

### Bericht zum Unterrichtsprojekt Berlinale 2011 / 61. Internationale Filmfestspiele von Josefina Leonart und Nadine Mäcker

Film: Jutro będzie lepiej - Morgen wird alles besser



Polen, Japan, 2010, 118 min

Russisch, Polnisch

Regie: Dorota Kedzierzawska

Darsteller: Oleg Ryba, Evgeny Ryba, Akhmed Sardalov, Stanislaw Soyka

Empfohlen ab: 10 Jahren

Sektion: Generation Kplus

Am Anfang des Filmes erfahren wir, dass Lyapa, Vasja und sein kleiner Bruder Petya auf sich gestellt sind, ohne Familie, ohne Zuhause. Nacht für Nacht schlafen sie im dreckigen, riesigen Bahnhof. Und, obwohl es überfüllt ist, nimmt keiner Notiz von ihnen. Eine Nacht brechen sie aus mit einem Ziel: über die Grenze zu kommen. Jeden Tag kommen sie ihm ein Stück näher – zu Fuß über endlose Gleise und durch den dichten Wald. Für sein zahnloses Lachen steckt die Marktfräule dem Jüngsten ein Brot zu, und die vorbeifahrende Hochzeitsgesellschaft gibt ihnen Wodka aus. So schlagen sie sich durch. Dort, wo sie hingehen, wartet ein besseres Leben auf sie, bestimmt.

„Der Himmel sieht genauso aus wie unserer.“ „Quatsch, er ist vollkommen anders. Und ab jetzt ist es unser Himmel. Irgendwann kommen wir wieder zurück.“ „Wirklich? Wie denn?“ „Wir kommen als Könige zurück.“

Lyapa, Vasja und sein kleiner Bruder Petya sind keine Ausreißer. Denn dort, wo sie herkommen, vermisst sie keiner. Die drei Jungen haben nur ein Ziel. Jeden Tag kommen sie ihm ein Stück näher – zu Fuß über endlose Gleise und durch den dichten Wald. Für sein zahnloses Lachen steckt die Marktfräule dem Jüngsten ein Brot zu, und die vorbeifahrende Hochzeitsgesellschaft gibt ihnen Wodka aus. So schlagen sie sich durch. Dort, wo sie hingehen, wartet ein besseres Leben auf sie, bestimmt.

## **Didaktisch-methodische Überlegungen zum Film „Jutro Bedzie Lepiej“**

### **Vorbereitung**

Im Vorfeld haben wir uns entschlossen, das Thema „Kinderrechte“ - „Kinderrechtekonventionen“ zu bearbeiten. Die wichtigsten zehn Rechte wurden besprochen und zusammen überlegt, ob sich diese auf die Lebenswelt der Kinder übertragen lassen. Anschließend wurde auf das Thema „Straßenkinder“ umgelenkt. Den Inhalt des Films haben wir weitgehend unbehandelt gelassen, um die Kinder relativ unbelastet an den Stoff des Filmes heranzuführen. Nur wenige Details über den Film wurden den Kindern „verraten“, um notwendige Kenntnisse über den geografischen Raum (Grenzgebiet Russland-Polen) zu vermitteln.

### **Dokumentation**

Wir haben uns darauf verständigt, zwei weitere Themenkomplexe aus diesem Film zu bearbeiten:

- Russland: Geografische Lage, Sprache, Lebensbedingungen, Ländergrenzen
- Soziale Bindungen (Freunde/Familie)

Methodisch wurde der Film zunächst im Deutschunterricht ausgewertet und in einer darauffolgenden Projektwoche fächerübergreifend (Geografie, Deutsch) nachbereitet.

Die Projektwoche umfasste ein Meinungsbild der Schüler zum Kinobesuch, sowie zum Inhalt des Films mit besonderem Augenmerk auf eine vertiefende Analyse der Figuren anhand

- eines Fragebogen
- einer Personengestaltung der wichtigsten Charaktere in Form eines Plakats in Gruppenarbeit mit anschließender Präsentation
- dem Erarbeiten von sachlichem Wissen mittels einer geschichtlichen Einführung; dem Arbeiten mit einer Karte Europas sowie dem Erfragen des allgemeinen Wissenstandes der Kinder und dem Vermitteln neuer Inhalte
- dem Erlernen einer neuen Technik: Säulendiagramm

### **Erste Nachbesprechung**

Alle Kinder waren beeindruckt vom Schicksal der drei Kinder. Nicht alle konnten dem Film in allen inhaltlichen Punkten folgen. Wie war das Empfinden an wichtigen Filmfestspielen teilgenommen zu haben? Wie war es, die Darsteller nach dem Film fotografieren und interviewen zu dürfen?

## **Projektwoche**

Die achtstündige Projektwoche wurde wie folgt gegliedert:

1. allgemeines Meinungsbild zum Film anhand eines anonymen Fragebogens und Klären von inhaltlichen Aspekten.
2. Besprechung von Kinderrechten – jedes Kind beschäftigte sich als Hausaufgabe mit einem Kinderrecht genauer und gab anschließend anhand von mitgebrachten Zeichnungen und Bildern eine genauere Erklärung
3. Ausfüllen eines Fragebogens zu den wichtigsten Aspekten des Films. Anhand des Fragebogens sollten die Schüler zum einen bestimmte Handlungsweisen der Charaktere im Film reflektieren und, zum anderen, diese mit ihrem eigenen Verständnis von Familie und Freundschaft vergleichen. Aufgrund der Auseinandersetzung mit einigen Fragen konnten die Kinder auch einige Antworten auf bisher vorhandene Verständnisprobleme eigenständig finden. Ein abschließender Vergleich zwischen den Lebensbedingungen von Petya /Vasya in Russland mit den eigenen Lebensbedingungen in Deutschland unterstrich und verdeutlichte den Schülern nochmals die sozialen und gesellschaftlichen Unterschiede.
4. Schwerpunkt der Projektarbeit bildete die Gestaltung eines Plakats. In Gruppenarbeit (drei bis vier Schüler) beschäftigten die Schüler sich mit einer der Filmfiguren genauer und analysierten deren Verhaltensweisen. Die Schüler konnten sich so z.T. tiefer in die Verhaltensweisen der Figuren hineinversetzen. Diese Arbeit machte den Kindern viel Spaß und sie konnten dabei kreativ arbeiten.
5. Beschreibung Geografie und Geschichte  
Die Joan-Miró-Grundschule ist Standort der Europa-Schule mit der Sprachkombination Deutsch/Spanisch. Da die Fächer Geschichte und Geographie in Spanisch stattfinden, wurden die Aktivitäten, die sich mit dem sozialen Umfeld des Filmes beschäftigten in Spanisch angefertigt.
6. Beschreibung Säulendiagramm.

## **Abschließende Bewertung zur Filmeinheit**

Der zuerst für die Kinder ungewöhnlich anmutende Beginn des Films in fremder Sprache nötigte den Kindern erst einmal eine gewisse Eingewöhnungszeit ab. Auch den inhaltlichen Ansprüchen konnten nicht immer alle Kinder folgen, welches sich dann aber im anschließenden Gespräch und den Arbeitsphasen immer mehr klärte. Das Thema packte die Schüler sehr und motivierte sie dann auch zur Nachbereitung. Die Schüler waren sehr beeindruckt von den schauspielerischen Leistungen der Kinder, welches sich in der anschließenden Autogrammstunde mit einigen der Darsteller zeigte.

Das Thema wurde unserer Meinung nach sensibel dargestellt und zeigte unseren Schülern, die zum größten Teil aus geregelten Lebensverhältnissen stammen, die Lebenswelt von Kindern aus anderen Ländern sehr realistisch und trotz aller Härte kindgerecht auf.

Wir denken, einige Kinder auch für die Berlinale und die Vielfältigkeit ihrer Filme aufmerksam gemacht und begeistert zu haben.

**Filmauswertung zu  
„Jutro Bedzie Lepiej“ - „Morgen wird alles besser“**

1. Warum hat die Regisseurin den Film gemacht? Erinnerst du dich an ihre Worte nach der Vorstellung?
  
2. Was hat dir an den Kindern am allermeisten gefallen/Was hat dir nicht gefallen?
  
3. Was glaubst du wünscht sich Petya am allermeisten?  
Geld  
seine Eltern  
Einen Platz im Heim  
Regelmäßige Mahlzeiten
  
4. Warum ist der kleine Teddybär für Petya so wichtig?
  
5. Was hätten die Kinder sagen müssen, um in Polen bleiben zu dürfen?
  
6. Was hätte der Polizist anders machen können?

7. Vergleiche die Lebensbedingungen von Petya oder Vasya in Russland und dir in Berlin.

Bereich	Petya/Vasya	Du
Schule		
Familie		
Arbeit		
Freizeit		
Wünsche		
Zuhause		
Freunde		
Gesundheit		

8. Welche Kinderrechte werden deiner Meinung nach nicht

*Das hat mir an der  
Handlung besonders gut  
gefallen*

*Das fand ich  
besonders traurig*

*Das hat mich geärgert*

**Tomorrow will be better  
Jutro będzie lepiej**

*Das hätte ich anders gemacht/  
entschieden*

*Der Darsteller hat mir  
besonders gefallen*

*Das möchte ich dem polnischen  
Polizisten sagen*

## Rusia o Confederación de Rusia

**En ruso: Россия; tr.: *Rossíya*; Federación de Rusia; en ruso: Российская Федерация; tr.: *Rossíiskaya Federátsiya***

Rusia es el país más extenso del mundo. Cuenta con una superficie de 17.075.400 kilómetros cuadrados (más de la novena parte de la tierra firme del planeta) con una gran variedad de paisajes naturales y relieves. Está formada por 83 estados federales y es el noveno país por población al tener 142.000.000 de habitantes. Se extiende por todo el norte de Asia y por alrededor del 40% de Europa (principalmente en el este), siendo por ello un país transcontinental. En Rusia hay 9 zonas horarias.

Rusia tiene las mayores reservas de recursos minerales y energéticos del mundo todavía sin explotar, y es considerada la mayor superpotencia energética. Posee las mayores reservas de recursos forestales y la cuarta parte de agua dulce no congelada del mundo.

Rusia es, junto con China, el país que limita con más países, 14, y el que tiene las fronteras más extensas.

Sus costas están bañadas por el océano Ártico, el océano Pacífico del Norte, y por mares interiores como el mar Báltico, el mar Negro y el mar Caspio.

La historia de Rusia como país comienza con el primer reino de los eslavos y los vikingos en el siglo IX con capital en Kiev : Fue la época del llamado Rus de Kiev. Más tarde se desintegró en varios principados. Con el tiempo uno de ellos, el de Moscú, se convirtió en el más importante. Moscú acabó reunificando otra vez Rusia y siendo la capital de un gran imperio. Rusia llegó a ser el tercer imperio más grande de la historia al extenderse desde Polonia en el oeste, hasta el océano Pacífico y Alaska.

El emperador ruso se llamaba *zar*: era muy poderoso y gobernaba de forma autoritaria, pero mientras la familia real vivía en medio del lujo, millones de personas vivían en la pobreza más extrema. En el año 1917, durante la Primera Guerra Mundial, estalló la Revolución, que acabó con el asesinato de la familia imperial y con la fundación de un nuevo sistema político: el comunismo. Este nuevo sistema intentó modernizar el país y acabar con el hambre, cosa que consiguió en gran parte, pero también costó la vida a miles de personas, ya que era una dictadura que no permitía a los ciudadanos tener ideas propias y que exigía sumisión absoluta. En esta época Rusia recibió en nombre de Unión de Repúblicas Socialistas Soviéticas (URSS).

A partir de los años 80 del siglo pasado se iniciaron una serie de reformas políticas que acabaron con el sistema comunista y, en 1991, con la Unión Soviética. Algunos países de la misma se independizaron ; los restantes pasaron a formar parte de la nueva Confederación Rusa.

La capital sigue siendo Moscú.

La Confederación de Rusia no es en realidad un país, sino un conglomerado de países y culturas muy diversos. La religión tradicional de la Rusia europea es el cristianismo ortodoxo aunque el comunismo intentó imponer el ateísmo. En algunos de los estados federados asiáticos viven muchos musulmanes y minorías budistas. En las zonas muy frías del norte viven todavía pueblos nómadas con religiones animistas.





## Polonia

**En polaco *Polska* —oficialmente, la República de Polonia (*Rzeczpospolita Polska*) — es un país ubicado en el este de la Europa Central miembro de la Unión Europea.**

El territorio polaco comprende es en su porción más grande parte de la gran llanura europea (al norte) y abarca al sur territorios montañosos de los Sudetes, los Cárpatos y la Sierra de la Santa Cruz.

La historia de Polonia empieza en el s. XI, con la fundación del Reino de Polonia. En el año 1795 el territorio polaco fue repartido entre Rusia, Prusia y Austria, con lo que dejó de ser un país independiente.

Polonia recobró su independencia tras la Primera Guerra Mundial (1914-1917) como la Segunda República Polaca, pero fue ocupada en el año 1939 por la Alemania nazi y la Unión Soviética al estallar la Segunda Guerra Mundial. Polonia perdió más de seis millones de ciudadanos en la guerra.

Al finalizar la guerra, el país obtuvo nuevas fronteras, ya que, mientras la parte del este del país pasó a ser rusa, regiones alemanas situadas al este del río Oder pasaron a ser polacas. se llamó República Popular de Polonia bajo la influencia de Rusia, que impuso un sistema de gobierno comunista.

Durante las Revoluciones pacíficas de 1989, el gobierno comunista fue derrocado y dio paso a la Tercera República de Polonia.

Políticamente, la república es una Estado democrático unitario subdividido en dieciséis voivodatos (*Województwo*), miembro de la Unión Europea desde el 2004. Polonia es un país tradicionalmente católico en el que la religión es muy importante para la mayoría de habitantes.

## Geografía de Rusia y Polonia: ejercicios

1) Marca en el mapa Rusia, Polonia y Alemania con sus capitales respectivas. Pinta de color rojo la frontera entre Rusia y Polonia.

2) Averigua con ayuda del atlas el nombre de por lo menos 6 países que formen parte de la Confederación de Rusia.

---

---

3) Enumera los países con los que tiene frontera Polonia.

---

---

4) Enumera los países con los que tiene frontera la Confederación de Rusia.

---

---

5) Verdadero o falso?

La Confederación de Rusia está en el hemisferio norte.

La Confederación de Rusia está en el hemisferio sur.

La Confederación de Rusia está al este del meridiano de Greenwich.

La Confederación de Rusia está al oeste del meridiano de Greenwich.

6) Averigua con ayuda del atlas cuáles de los siguientes puntos están en la Confederación Rusa :

52°E 103°N

60°N 24°O

52°N 13°E

59°N 30°O

6) Busca el nombre de los 6 ríos más largos de la Confederación Rusa y anota en qué mar u océano desembocan.

---

---

7) Busca el nombre de la cordillera que separa Rusia de Siberia, es decir, la parte europea de la parte asiática de la Confederación.

---

---

8) Busca el nombre y la altitud de la montaña más alta de la Confederación rusa.

---

---

## Trabajo de investigación

Averigua con ayuda de adultos, de libros o de Internet :

- qué otros idiomas se hablan en la Confederación (por lo menos tres)

---

- qué es la *taiga*.

---

- cómo se llama la región más extensa de la Confederación situada en Asia.

---

- cómo se llama el lago más profundo de Siberia, que es a la vez el más profundo del mundo.

---

- cómo se llama (o se llamaba) un pequeño mar que se ha secado en los últimos años y por qué ha sucedido.

---

- qué hora es en San Petersburgo cuando en Alemania son las 12 del mediodía.

---

- qué hora es en el extremo este de Siberia (Wladiwostok) cuando en Moscú son las 12 de la noche.

---

- qué ciudades se encuentran en las coordenadas del ejercicio nº5

---

- cómo se llamaban las regiones alemanas que pasaron a ser polacas después de la Segunda Guerra Mundial.

---

- cómo se llaman los presidentes actuales de Polonia y Rusia

---

## Säulendiagramm - Diagrama de barras

### Kinderrechte - Los derechos de los niños

a) Ernährung	• Alimento
b) Die Eltern kennen lernen	• Conocer a los padres
c) Keine Diskriminierung	• Ningún trato
d)	discriminatorio
e) Recht auf Schutz und Asyl	• Derecho a protección y
f)	asilo
g) Recht auf Bildung/ Keine	• Derecho a recibir
Arbeit	educación
h) Liebe der Eltern	• Amor de los padres
i) Wohnung	• Vivienda
j) Medizinische Versorgung	• Atención médica
k) Freizeit	• Tiempo libre
l) Äußerung der eigenen	• Expresión de la opinión
Meinung	propio
m) Schutz der Intimität	• Intimidad personal
n) Religionsausübung	• Práctica religiosa